

Covid 19 Präventionskonzept

Stand: 22.03.2021

1. Verantwortlichkeiten

Covid 19 Beauftragte: Lisa Lobmaier, lisa.lobmaier@gmail.com; 0680 1125622

Aufgaben:

- Umsetzung, Kontrolle und Dokumentation der Maßnahmen
- Ansprechperson für Behörden im Kontaktmanagement

2. Schulung

Alle Leiter und Leiterinnen sind zur Durchführung und Einhaltung der Maßnahmen verpflichtet. Die Leiterinnen und Leiter werden zu den geltenden Präventionsmaßnahmen geschult.

3. Organisatorische Maßnahmen

- **Veranstaltung:** Heimstunden Indoor und Outdoor
- **Zeit:** Freitag von 16.00 – 18.00
- **Ort:** alter Turnsaal der Volksschule mit Eingang auf der Rückseite der Mehrzweckhalle, bzw. Vereinbarter Ort im Freien
- **Teilnahme:** mit aktiver Anmeldung
- **Gruppengröße pro Einheit:** 10 + 2
- **Anwesenheitsliste:** wird von allen Stufen geführt
- **An – Abreise:** erfolgt mit den Eltern (und in Fahrgemeinschaften mit FFP2 Maske)
- **Eingang:** Desinfektionsmittel zur Händedesinfektion
- **Eltern:** Betreten der Räume nur wenn unbedingt notwendig, mit FFP2 Maske
- **Testpflicht:** Erwachsene Betreuer müssen sich alle 7 Tage testen lassen, mit Antigen-Test einer zertifizierten Einrichtung;
Für Kinder und Jugendliche in geschlossenen Räumen ist ein Test erforderlich, der nicht älter als 48 Std. ist. Dieser muss den Leitern durch die Eltern glaubhaft gemacht werden!
Kinder unter 10 Jahren fallen nicht unter die Testpflicht!

4. Information der Eltern

- **Appell an die Eigenverantwortung**
Wo Menschen sich treffen, kann eine Übertragung von Krankheiten nicht ausgeschlossen werden. Das gilt ebenso für die Pfadfinderheimstunde.
Eltern sind angehalten, ihre Kinder nur dann in die Heimstunde zu schicken, wenn sie sich dessen bewusst sind. Sowohl die Eltern als auch Ihr Kind sollen sich mit der Entscheidung wohlfühlen.
- **Symptome**
Die AGES definiert die Symptome wie folgt: „Jede Form einer akuten respiratorischen Infektion (mit oder ohne Fieber) mit mind. einem der folgenden Symptome, für das es keine andere plausible Ursache gibt: Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Katarrh der oberen Atemwege, plötzlicher Verlust des Geschmacks-/Geruchssinnes“.
- **Wann soll mein Kind besser nicht in die Heimstunde kommen?**
Wenn Krankheitssymptome, insbesondere die oben beschriebenen, auftreten, dürfen Kinder nicht die Heimstunde besuchen. Selbes gilt bei einem (Verdachts-) Fall im unmittelbaren Umfeld des Kindes.

- **Die Eltern werden vorab über die Maßnahmen der Gruppe informiert.**
- **Das COVID-19-Präventionskonzept wird an die Eltern über folgende Kanäle kommuniziert:**
Homepage, WhatsApp Gruppen, Aushang im Schaukasten.

4. Spezifische Hygienemaßnahmen

- **Händedesinfektion** beim Ankommen, nach WC und zum Schluss der Heimstunde
- regelmäßiges **Lüften** vor, während und nach Ende der Heimstunde,
- **Mindestabstand** 2m
- **Maskenpflicht:** Alle Teilnehmer müssen eine FFP2 Maske tragen. Kinder unter 14 Jahren können statt der FFP2 Maske auch einen gewöhnlichen, enganliegenden Mund-Nasen-Schutz in Innenräumen tragen.

| | indoor | outdoor |
|--------------------|---|---|
| Wi/Wö | immer MNS, keine Testpflicht | unter 2m MNS; über 2m ohne MNS |
| Gu/Sp | immer FFP2; Test nicht älter als 48 Std. | unter 2m FFP2; über 2m ohne MNS |
| Ca/Ex | immer FFP2; Test nicht älter als 48 Std. | unter 2m FFP2; über 2m ohne MNS |
| Leiterinnen/Leiter | immer FFP2; Test alle 7Tag, nicht älter als 48 Std. | unter 2m FFP2; über 2m ohne MNS; Test alle 7Tag, nicht älter als 48 Std. |

5. Allgemeine Hygienemaßnahmen

- Alle Kleingruppen und Stufen halten Abstand zueinander.
- Wir vermeiden Spiele mit Körperkontakt.
- Heimstunden, finden wenn wetterbedingt möglich, immer im Freien statt.
- Essen und Trinken für die Eigenversorgung sind von den Teilnehmern selbst mitzubringen.
- Wir verzichten auf Singen und Schreispiele in Innenräumen.

6. Regelungen zum Verhalten bei Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion


- Heimstunde bei Symptomen nicht besuchen
- Bei einem (Verdachts-) Fall eines Kindes nach dem Besuch einer Heimstunde, Jugendlichen oder Leiters ist die Gruppenleitung zu informieren.
- Diese wird die Gesundheitsbehörden sowie alle Leiter und den Vorstand der Pfadfindergruppe informieren.
- Weiters wird zumindest die Heimstunde der betreffenden Altersstufe ausgesetzt, bis alle erforderlichen Informationen für einen weiteren sicheren Heimstundenbetrieb vorliegen.

Präventionskonzept wurde verfasst von: Roswitha Lobmaier, Inga Mühlebach und Lisa Lobmaier
Das gesamte Leiterteam wurde über das Präventionskonzept informiert.

Schildorn, 22.03.2021



Lobmaier Roswitha, Gruppenleitung



Lobmaier Thomas, Obmann